2025-18

Sprachsystematisches Aphasiescreening (SAPS)

Datum: 12.09.2025 - 12.09.2025
Zeit: 09:00-17:00 Uhr
ReferentIn: **Dr. Stefanie Brühl**

Biographie ReferentIn

Priv.-Doz. Dr. Stefanie Bruehl, Klinische Linguistin (BKL), ist Leiterin der Abteilung Sprach- und Musiktherapie an der St. Mauritius Therapieklinik in Meerbusch sowie Privatdozentin für Kognitive Neurowissenschaften und Medizinische Psychologie an der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf (weitere Informationen auf https://steffiebruehl.de).

Seminarbeschreibung

Das Sprachsystematische Aphasiescreening (SAPS) ist ein neuartiges Testverfahren, mit dem die psycholinguistischen Domänen Phonologie/Phonetik, Lexikon/Semantik und Morphologie/Syntax auf verschiedenen Schwierigkeitsstufen sowohl in rezeptiver als auch in expressiver Modalität bei Personen mit Aphasie überprüft werden können. Die Aufgabenstellungen und modalitätsspezifischen sprachlichen Ebenen (Module) des Screenings sind modelltheoretisch begründet. Basierend auf dem individuellen SAPS-Leistungsmuster können konkrete Störungsschwerpunkte und erhaltene Ressourcen identifiziert, die Leistungsentwicklung für geübte und nicht geübte Materialien/Aufgaben erfasst und die Wirksamkeit der Behandlung psychometrisch gesichert festgestellt werden. Das SAPS wurde erfolgreich als Diagnostikinstrument in einer multizentrischen randomisiert-kontrollierten Studie eingesetzt (FCET2EC) und anhand der Studiendaten umfangreich validiert und normiert; gemeinsam mit seinem kommunikativ-pragmatischen Pendant (KOPS) diente es als Ausgangspunkt des Therapiemanuals „Evidenzbasierte sprachsystematische und kommunikativ-pragmatische Aphasietherapie - ESKOPA-TM“.

Seminarort

ONLINE via ZOOM

Teilnahme

Minimum: 10 Teilnehmer

Maximum: 20 Teilnehmer

Mitglieder: €100,-

Ihr Preis: €140,-

Einheiten: 8 EH á 45 Min.